

DAS SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG (BEICHTE)

Von Carola Simon

26. Feb. 2024

Krankheit ist keine „Strafe Gottes“ für Sünden oder Verfehlungen! In Tagen schwerer Krankheit kommen manchen Menschen jedoch „alte Geschichten“ in den Sinn, weil die Erkrankung aus dem Alltag reißt und vieles in Frage stellt. Manchmal geht es hierbei auch um Geschichten persönlicher Schuld, die auf der Seele lastet. Wenn dies so ist, kann das Sakrament der Versöhnung (Beichte) als hilfreich empfunden werden. Ähnlich kann aber auch ein einfaches Seelsorgegespräch dabei helfen, die eigene Geschichte zu verstehen und anzunehmen.